

VERMISCHTES

Der Leuchtturm feiert sein 20-jähriges Bestehen

Am 6. Mai feierte der Leuchtturm seine offizielle Eröffnung als professionelle Anlauf- und Beratungsstelle im Zentrum von Zug. Diese Beratungsstelle ist ein Angebot der Katholischen Kirchgemeinde Zug.

Der Leuchtturm, Diakonie & Soziales, Zug, ist eine professionelle Anlauf- und Beratungsstelle und befindet sich im Zentrum von Zug. Sie steht allen im Kanton Zug wohnhaften Menschen offen, unabhängig von ihrer Herkunft, sozialen Stand, Religion und Weltanschauung.

Beratung, Begleitung und vieles mehr

Der Leuchtturm steht Menschen bei persönlichen und sozialen Anliegen zur Seite. Das Leuchtturm-Team nimmt sich Zeit für eine fachkundige Beratung und/oder Begleitung. Die Beratungen und Begleitungen sind kostenlos und das Team unterliegt der Schweigepflicht. Die Beratung und Begleitung umfasst professionelle Unterstützung in verschiedenen Lebenssituationen, wie zum Beispiel bei Beziehungsthemen, psychischen Themenkreisen, Fragen zu Sozialversicherungen und all-



Das Leuchtturm-Team (von links): Annelis Uster, Margrith Brechbühl, Simone Schelker, Paola Keiser und Raffaella Herzog. Foto: zvg

Öffentlicher Jubiläumsanlass

**Donnerstag, 14. März,
18.30 Uhr, Burgbachsaaal Zug
«Zeit haben – Zeit nehmen –
Zeit geben»**

Referat von Dr. Thomas Wallimann-Sasaki, Theologe und Sozialethiker.
Eintritt frei, Apéro im Anschluss an die Veranstaltung.
Inspirierender Vortrag rund um das Thema Zeit. Innehalten in einer Welt, die sich immer schneller dreht, in der alle Zeit wünschen und niemand Zeit zu haben scheint.

tagspraktischen Herausforderungen. Ebenfalls initiiert und realisiert der Leuchtturm Projekte, welche sich aus sozialen Fragestellungen ergeben. Aus einem solchen Projekt entstand, in Zusammenarbeit mit dem Sozial- und Beratungsdienst St. Martin, Baar, und dem Pfarreisozialdienst Cham-Hünenberg ein Kleiderraum für Personen, welche von Armut betroffen sind. Dieser ermöglicht es, Einzelpersonen und Familien kostenfrei Kleidung, Schuhe und Accessoires zu erhalten. Ein weiteres Leuchtturm-Angebot ist die Wegbegleitung. Ziel dieser Wegbegleitung ist die Begleitung von Menschen, deren soziales Netzwerk eher klein ist. Auf Wunsch und nach gegenseitiger Absprache werden diese Menschen in regelmässigen Abständen von Freiwilligen be-

sucht. Diese Begegnungen können beiden Seiten Kontakt, Abwechslung und gesteigerte Lebensqualität bringen. Die Freiwilligen werden durch regelmässigen Erfahrungsaustausch und durch jährliche Weiterbildungen vom Leuchtturm-Team unterstützt und begleitet.

20 Jahre Leuchtturm – spezielle Aktivitäten

Zum 20-Jahre-Jubiläum werden 2024 besondere Veranstaltungen und Aktionen stattfinden. Als einer der Höhepunkte ist das ZEIT-Fachreferat am 14. März 2024 hervorzuheben (siehe Box). Der Referent, Dr. Thomas Wallimann-Sasaki und das fünfköpfige Leuchtturm-Team freuen sich anschliessend auf engagierte Diskussionen mit zahlreichen Teilnehmenden. UG